

Inhaltsverzeichnis

1.	Analyse der Landschaft	9
1.1.	Methodologische Grundlagen der Landschaftsanalyse	9
1.1.1.	Das Erkenntnisziel	9
1.1.2.	Rückblick auf die Erkenntnisentwicklung	10
1.1.3.	Die Arealstrukturmethode	12
1.1.4.	Die inhaltlichen Kategorien (Landschaftskomponenten)	14
1.1.5.	Der Rang der Erscheinungen	16
1.1.6.	Die gesellschaftliche Relevanz der Erkenntnisse	17
1.2.	Arealstrukturprinzip	20
1.2.1.	Das Arealprinzip	20
1.2.1.1.	<i>Areal und Grenzraum</i>	20
1.2.1.2.	Merkmal und Merkmalsvariante	23
1.2.1.3.	Rang der Areale und Merkmale	24
1.2.2.	Das Korrelationsprinzip	25
1.2.2.1.	<i>Arealübereinstimmung korrelater Merkmale</i>	25
1.2.2.2.	Rang und Kompliziertheit der Merkmalskorrelationen	
	Begriff der Landschaftseinheit	29
1.2.2.3.	Abgrenzung und Kennzeichnung merkmalskorrelativer Einheiten	32
1.2.2.4.	<i>Genese einer Merkmalskorrelation</i>	33
1.2.3.	Das Nachbarschaftsprinzip (Gruppenprinzip)	36
1.2.3.1.	Werteundation	36
1.2.3.2.	Gegensatzgruppen	39
1.2.3.3.	Ähnlichkeitsgruppen	40
1.2.3.4.	Umwandlung der Gruppenform und Vernetzung der Gruppen	42
1.2.4.	Das Hierarchieprinzip (Gefügeprinzip)	43
1.2.4.1.	Gefügebegriff	43
1.2.4.2.	Genese der Physiotopegefüge	45
1.2.4.3.	Typologie der Gefüge	46
1.2.4.4.	Hierarchischer Zusammenhang	47
1.3.	Verfahren der Informationsgewinnung	49
1.3.1.	Erkundung landschaftlicher Strukturen durch Datengewinnung im Felde	49
1.3.1.1.	Das Untersuchungsziel	49
1.3.1.2.	Die Vorerkundung	49
1.3.1.3.	Felderkundung der Merkmalskorrelationen	51
1.3.1.4.	Felderkundung der Funktion der Gefügeelemente	55
1.3.1.5.	Darstellung und Anwendung der Erkundungsergebnisse	58

1.3.2.	Nachweis landschaftlicher Strukturen durch Auswertung von Karten	59
1.3.2.1.	Auswertungsziele und Anforderungen an das Kartenmaterial	59
1.3.2.2.	Nachweis mesochorischer Arealstrukturen durch Kartenvergleich	60
1.3.2.3.	Ermittlung von Mikrochoren durch Transformation speziellerer Informationen	64
1.3.2.4.	Kennzeichnung landschaftlicher Veränderungen durch Vergleich von Karten verschiedener Zeitebenen	69
1.3.3.	Landschaftsanalytische Auswertung von Literatur, dargestellt an einer Arealstrukturbetrachtung des Territoriums der DDR	75
1.3.3.1.	Die ranghöchsten Einheiten	75
1.3.3.2.	Die Gefügestruktur des Mittelgebirgsraums	76
1.3.3.3.	Die Gefügestruktur des glazial bestimmten Tieflandes	78
1.4.	Literaturverzeichnis zur Analyse der Landschaft	81
2.	Analyse und Typologie des Wirtschaftsraumes	85
2.1.	Der Wirtschaftsraum als Gegenstand der Ökonomischen Geographie	85
2.2.	Standort und Wirtschaftsraum	89
2.2.1.	Standorte	89
2.2.1.1.	Der Standort als Element des Wirtschaftsraumes	89
2.2.1.2.	Standortentstehung und Standortentwicklung	90
2.2.1.3.	Standortverteilung	92
2.2.2.	Standortkomplexe	94
2.2.2.1.	Territoriale Arbeitsteilung	94
2.2.2.2.	Regionierung	96
2.2.2.3.	Ballung und Ballungsgebiete	100
2.2.3.	Standorttheorien	103
2.3.	Der Wirtschaftsraum als historische Kategorie	106
2.4.	Struktur und Funktion im Wirtschaftsraum	109
2.4.1.	Struktur und Funktion als Kategorien der Ökonomischen Geographie	109
2.4.2.	Strukturformen des Wirtschaftsraumes	112
2.4.2.1.	Volkswirtschaftliche Teilstrukturen im Wirtschaftsraum (Komponenten)	113
2.4.2.2.	Räumliche Teilstrukturen im Wirtschaftsraum	118
2.4.3.	Funktionelle Gliederung im Wirtschaftsraum	122
2.4.3.1.	Funktionsräumliche Beziehungen	122
2.4.3.2.	Nodalregionen	125
2.5.	Typologie des Wirtschaftsraumes	128
2.5.1.	Das Wirtschaftsgebiet als typologische Kategorie	128
2.5.2.	Methodische Grundfragen bei der Typisierung der Wirtschaftsgebiete	131
2.5.3.	Die Abgrenzung von Wirtschaftsgebieten	132
2.5.4.	Typen von Wirtschaftsgebieten	134
2.5.5.	Taxonomie und Hierarchie	139

2.6.	Planung der wirtschaftsräumlichen Entwicklung	141
2.6.1.	Aufgaben und Ziele der Planung von Wirtschaftsgebieten	142
2.6.2.	Instrumente und Organe der Planung von Wirtschaftsgebieten in der DDR	145
2.7.	Literaturverzeichnis zur Analyse und Typologie des Wirtschaftsraumes	148